

Feuerwehr Nienburg löscht brennende LGBTIQ-Fahne

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 25. Mai 2021 um 17:24 Uhr

Zeugen hatten Personen am Fahnenmast beobachtet

Feuerwehr Nienburg löscht brennende LGBTIQ-Fahne



Aus Nienburg berichtet Marc H e n k e l

Dienstag 25. Mai 2021 - **Nienburg (wbn)**. Zu einem ungewöhnlichen Einsatz wurde die **Feuerwehr Nienburg** in der Nacht von Sonntag auf Montag gerufen. Spaziergänger hatten auf dem Gelände eines Supermarktes an der Hannoverschen Straße Personen gesehen, die sich an einem Fahnenmast aufhielten. Kurze Zeit später stand die dort gehisste Fahne in Flammen.

Während die Zeugen die Feuerwehr alarmierten, flüchteten die Personen vom Gelände des Supermarktes. Beim Eintreffen der Feuerwehr war von der Fahne nicht mehr viel übrig. Die Einsatzkräfte löschen die Reste ab und stellten fest, dass es um den Fahnenmast herum massiv nach Kraftstoff gerochen hat. Die Polizei, die ebenfalls zur Einsatzstelle beordert wurde, nahm die Ermittlungen auf.

(Zum Bild: Die Reste der noch glimmenden LGBTIQ-Fahne. Foto: Feuerwehr Nienburg/Henkel)

Fortsetzung von Seite 1

Feuerwehr Nienburg löscht brennende LGBTIQ-Fahne

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 25. Mai 2021 um 17:24 Uhr

Warum die Personen eine LGBTIQ-Fahne in Flammen aufgehen ließen, werden vielleicht die Ermittlungen der Polizei ergeben.

LGBTIQ steht für die sexuelle Orientierung (lesbisch, schwul, bisexuell, transgender, transsexuell, intersexuell, queer). Als Hauptsymbol gilt die Regenbogenfahne. Viele Unternehmen bekennen sich mittlerweile zu der Vielfalt in unserer Gesellschaft und zeigen dies mit den Erkennungsmerkmalen der LGBTIQ.

„Vielfalt ist bei uns in der Feuerwehr kein Thema – wir praktizieren es einfach. Wir sind alles Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden – da spielt die sexuelle Orientierung, die Herkunft oder der Glaube keine Rolle! Jeder steht für jeden ein!“